

## SAARLÄNDISCHER STÄDTE- UND GEMEINDETAG

Der Saarländische Städte- und Gemeindetag (SSGT) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Volljuristin/einen Volljuristen

als Referentin/Referent in Vollzeitbeschäftigung.

Das vorgesehene Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die Bereiche:

- Federführende Betreuung bestimmter für die Verbandsmitglieder relevanter Themenbereiche und Rechtsgebiete
- Entsprechende Zuarbeit für die Organe und Gremien des Verbandes
- Beratung der Verbandsmitglieder in Rechtsfragen vielfältigster Art
- die weitere Digitalisierung der administrativen Prozesse in der Geschäftsstelle des Verbandes

Wir erwarten, dass Sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Prüfungsnote von mindestens „befriedigend“ in beiden juristischen Staatsexamen
- solide Fachkenntnisse
- ausgeprägte analytische und sprachliche Fähigkeiten
- umfassende kommunikative Kompetenzen und die Fähigkeit im Team zu arbeiten
- Kreativität und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- IT-Affinität und einschlägiges IT-Überblickswissen
- Interesse und Bereitschaft E-Government im Verband voranzutreiben
- überdurchschnittliches Engagement

Wir bieten Ihnen Arbeitsbedingungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. Die Vergütung erfolgt je nach Erfahrung und Qualifikation nach den Entgeltgruppen 13 oder 14 TVöD-VKA. Aufstiegsmöglichkeiten sind sowohl auf der zu besetzenden Stelle als auch innerhalb der Verbandsgeschäftsstelle gegeben.

Die Bewerbung von Frauen wird ausdrücklich begrüßt.

Für Schwerbehinderte bzw. schwerbehinderten Menschen Gleichgestellte gelten die Bestimmungen des SGB IX.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen bis zum **27. September 2019** an das Geschäftsführende Vorstandsmitglied des SSGT, Frau Barbara Beckmann-Roh, Talstraße 9, 66119 Saarbrücken.

Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung können leider nicht übernommen werden. Die Rückgabe der Bewerbungsunterlagen ist nicht vorgesehen.

Die Erfassung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 DSGVO in Verbindung mit § 26 BDSG.